

UNIVERSITÄT
LUZERN

THEOLOGISCHE FAKULTÄT

RELIGIONSPÄDAGOGISCHES
INSTITUT

RELILAB | 2021–2022

RELIGIONSPÄDAGOGIK UND DIGITALISIERUNG



WEITERBILDUNG
04.09.2021–21.05.2022

Setzen Sie digitale Medien didaktisch sinnvoll ein

Digitale Medien bestimmen zahlreiche Bereiche des Lebens von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Auch in der Religionspädagogik spielen sie eine immer bedeutsamere Rolle. Bei dieser Weiterbildung erarbeiten Sie sich die Kompetenz, Lehr-Lern-Prozesse unter Berücksichtigung digitaler Medien zu planen, umzusetzen und zu reflektieren. Die Laborumgebung (das ReliLab) unterstützt Sie dabei, einzeln und in Zusammenarbeit mit anderen, unterstützt durch Expertinnen und Experten, Ihre Kompetenzen zu erweitern. Wenn Sie anstelle einer Teilnahmebescheinigung einen Bildungsnachweis wünschen, weisen Sie die Kompetenz in der eigenen Praxis nach.

Formate

Die Weiterbildung besteht aus folgenden frei wählbaren Elementen:

2 Präsenztage	Die Start- und Abschlussveranstaltung dienen dem Klären von Fragen, dem Erwerb der erforderlichen Basics und dem Präsentieren des Gelernten. Zusätzlich werden Sie bei der Planung Ihres Projekts begleitet. Sie können digital oder analog teilnehmen.
Basismodul	Lernen Sie grundlegende Fragen und Modelle rund um Digitalität im Kontext der Religionspädagogik kennen.
Lernmodule	Die digitale Lernumgebung bietet Ihnen die Möglichkeit, anhand verschiedener Module entsprechend Ihren Interessen und in Ihrem Tempo zu lernen. Sie erhalten die nötigen Informationen und Anregungen zur Umsetzung, tauschen sich mit den Expertinnen und Experten sowie den anderen Teilnehmenden aus.
ReliLab-Talks	Referentinnen und Referenten geben Ihnen in Videokonferenzen Impulse zu fachspezifischen Themen und stehen für Fragen zur Verfügung.
#relichat	Der wöchentliche #relichat dient der Vernetzung und der informellen Fortbildung zu Themen rund um den Religionsunterricht.
#relichat-Café	Nutzen Sie die Austauschrunden zur kollegialen Beratung und zum Coaching durch Expertinnen und Experten.
#relichat-Barcamp	Nehmen Sie am digitalen Barcamp teil; vernetzen Sie sich mit anderen Personen aus dem Bereich Religionspädagogik; erhalten Sie Informationen in verschiedenen Sessions oder bieten Sie eine eigene Session an.
#relicamp	Das #relicamp in Salzburg dient der Vernetzung über die Landesgrenze hinweg, dem Austausch über das Gelernte und der weiteren Auseinandersetzung mit dem Thema Digitalität.

Allgemeine Angaben

Varianten	Sie haben die Möglichkeit, zwischen folgenden drei Varianten zu wählen: – Variante 1: Sie nehmen an den Präsenzveranstaltungen der Lehrveranstaltung digital oder analog teil. Sie erarbeiten die Lernbausteine gemäss eigenem Interesse. Ihren Lernertrag dokumentieren Sie in einem Leistungsnachweis. Sie erhalten einen Bildungsnachweis über 60h Lernzeit (2 ECTS). – Variante 2: Sie nehmen an den Präsenzveranstaltungen der Lehrveranstaltung digital oder analog teil. Sie erarbeiten die Lernbausteine gemäss eigenem Interesse. Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung über 30h Lernzeit (1 ECTS). – Variante 3: Sie erarbeiten die Lernbausteine eigenständig und gemäss eigenem Interesse. Sie erhalten keine Teilnahmebescheinigung.
Daten	04.09.2021 (09.15–12.15 Uhr): Check-In (Startveranstaltung) + anschl. Beratung 21.05.2022 (09.15–16.00 Uhr): Check-Out (Abschlussveranstaltung)
Kosten	CHF 200.– für Varianten 1 und 2; CHF 0.– für Variante 3
Details	Weitere Informationen und Anmeldung unter: www.unilu.ch/ReliLab

Lernmodule

Die digitale Lernumgebung ermöglicht ein selbstgesteuertes Lernen und individuelle Schwerpunktsetzung. Sie entscheiden selbst, in wie vielen der Themen Sie Kompetenzen erwerben möchten. Es stehen unter anderem folgende Lernbausteine bereit:

Actionbound	OER verstehen, erstellen und teilen
Breakout Games	Online-Andachten planen und gestalten
Comics / E-Books	Podcasts erstellen
Demokratiebildung und Antisemitismus	Präsentieren mit Adobe Spark, Canva
Digitale Jugendarbeit	H5P, PowerPoint und Prezi
Digitale Quizze	Schüler:innenvideos / Erklärvideos
Digital Storytelling	Scratch im RU
Gamification	Social Media: Instagram und TikTok
Kollaboration	Spielend lernen mit H5P
Kommunikation mit Eltern und Schüler:innen	Theologisieren mit Erzählfilmern
Lehren und Lernen mit Wordpress gestalten	VR-Erkundungen
Minetest/Minecraft in der Gemeindepastoral	

Referierende

Dr. Dominik Arenz (@Arenzdom)

Referent in der Abteilung Religionspädagogik der Hauptabteilung Schule/Hochschule im Erzbistum Köln.

Torsten Becker (@Bildungswunsch)

Lehrer für Sekundarstufe I & II in Geschichte und katholischer Religion. Gründungsmitglied von @algoright_.

René Bluhm (@wasreligionslehrersomachen)

Religionslehrer und stellvertretender Beauftragter für evangelischen Religionsunterricht in Berlin Mitte und Friedrichshain-Kreuzberg, Mentor und Instafluencer.

Mirjam Blumenschein (@mrjlblume)

Religionslehrerin an einer Grundschule in Berlin.

Dr. Thomas Ebinger (@Thomas_Ebinger)

Gemeindepfarrer und Religionslehrer an einer Grundschule, bloggt unter <https://thomas-ebinger.de> und ist aktiv im Netzwerk Minetestbildung (www.minetestbildung.de).

Elena Gielians (@Helmutsdottir)

Lehrerin für Druck- und Medientechnik sowie Religion an einer berufsbildenden Schule in Hildesheim, Niedersachsen.

Jörg Lohrer (@joerglohrer)

Religionspädagoge und wissenschaftlicher Mitarbeiter am Comenius-Institut Münster im Leitungsteam von rpi-virtuell.

Karsten Müller (@_karstenmueller)

Studienleiter für Medienbildung/Neue Medien am Religionspädagogischen Institut der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck und der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau, www.rpi-medienbildung.de, Medienpädagoge, OstR evangelische Religion und Latein.

Paula Nowak (@nowa_akd)

Studienleiterin für Religionspädagogik im Bereich Mediendidaktik, EKBO.

Jens Palkowitsch-Kühl (@reledu_media)

Dekanatsjugendreferent für Bildungsarbeit im Evangelisch-Lutherischen Dekanat Aschaffenburg sowie freiberuflicher Berater und Coach für Medienbildung.

Prof. Dr. Viera Pirker (@VieraPirker)

Professorin für Religionspädagogik und Mediendidaktik am Fachbereich Katholische Theologie, Goethe-Universität Frankfurt.

Dr. Karl Peböck (@kpeboeck)

Leitung des Zentrums für Medien, Lehre sowie Mitarbeit in der Qualitätssicherung an der PH Vorarlberg; Lehrer für Ethik und Religionen an der Realschule Balzers (FL).

Olav Richter (@reli_unterricht)

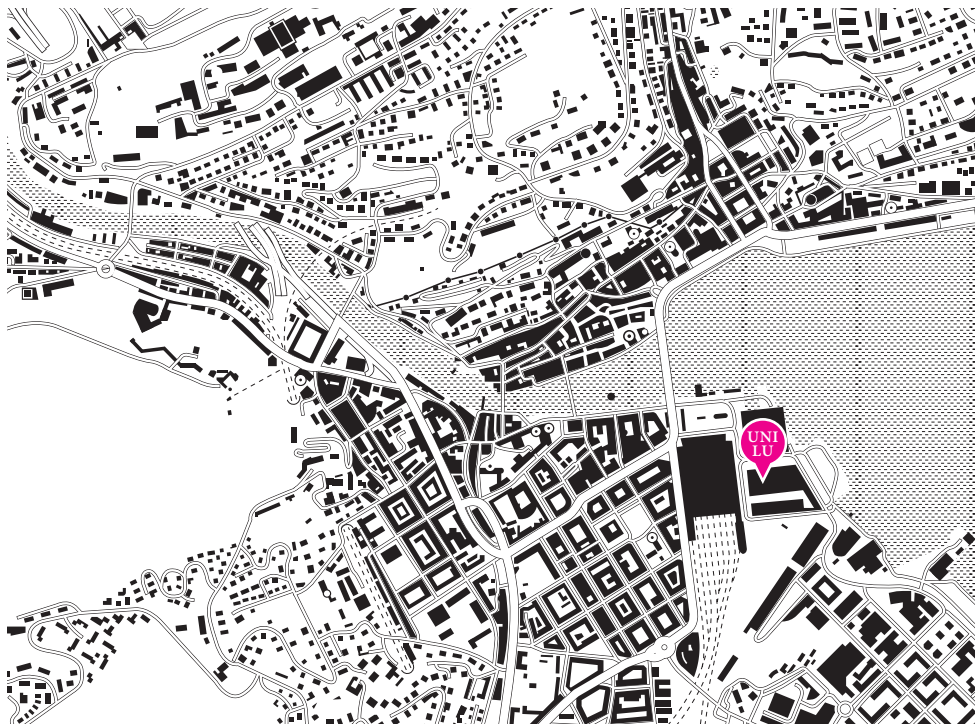
Studienleiter Medienpädagogik der Evangelischen Landeskirche in Baden (D); Lehrer für Religion und Psychologie.

David Wakefield (@wakefielddavid)

Studienleiter am Religionspädagogischen Institut Luzern und Leiter Fachzentrum Katechese Schweiz.

Friederike Wenisch (@FrauWenisch)

Gymnasiallehrerin für Religion und Deutsch mit Unterrichtserfahrung in verschiedenen Bundesländern, Bloggerin, engagiert für die Entwicklung von OER, Referentin für Digitalisierung im Bereich religiöser Bildung mit dem Schwerpunkt Religionsunterricht am PTZ Stuttgart-Birkach (Evangelische Landeskirche Württemberg).



INFORMATION

Universität Luzern
Religionspädagogisches
Institut RPI
Frohbürgstrasse 3
Postfach 4466
6002 Luzern
T +41 41 229 52 53
rpi@unilu.ch
www.unilu.ch/rpi

VERANSTALTUNGSORT

Universität Luzern
Frohbürgstrasse 3
6002 Luzern

3 Minuten zu Fuss vom
Bahnhof Luzern

Eine digitale Teilnahme an
den Präsenzveranstaltungen
ist möglich.